

Schulcurriculum für das Fach Französisch

Jahrgangsstufen 9 - 12

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	2
Jahrgangsstufe 9	3-6
Jahrgangsstufe 10	7-9
Jahrgangsstufe 11: 11/1	9-10
Jahrgangsstufen 11-12: 11/2-12/2	11-17
Anhang 1 Auswahl relevanter Referenzniveaus für die einzelnen Kompetenzbereiche	18-19
Anhang 2 Operatoren für das Fach Französisch	20-21

Vorbemerkungen

Der “Lehrplan für das Fach Französisch als zweite Fremdsprache an den Begegnungsschulen in Spanien und Portugal” (in der Fassung vom 26. September 2005/genehmigt auf der 249. BLASchA-Sitzung im September 2009) bildet die Grundlage des Französischunterrichts an der DSB.

In den Klassen 9 und 10 wird das Fach Französisch an der DSB als Pflichtfach in drei Wochenstunden unterrichtet. In den Klassen 11 und 12 kann Französisch als fortgeführte Fremdsprache auf grundlegendem Niveau gewählt werden und wird ebenfalls dreistündig unterrichtet.

Ziel des Französischunterrichts ist die Befähigung der Schüler und Schülerinnen zu fremdsprachlichem Kommunizieren und Handeln durch Ausbildung der Sachkompetenz in den Bereichen Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben sowie der Methoden- und Sozialkompetenz. (Konkrete Ziele für die Klassen 9, 10 und 11,1 s. auch Lehrplan S. 17-25, konkrete Ziele für die Klassen 11 und 12, s. auch LP S. 43-45).

In den Klassen 9, 10, 11 und 12 werden jeweils 4 Klassenarbeiten/Klausuren pro Schuljahr geschrieben. In die Zeugnisnoten gehen zu 50 % die Ergebnisse der schriftlichen Klassenarbeiten ein und zu 50 % die Ergebnisse der sonstigen Leistungen. Die Klassenarbeiten überprüfen mehrere Kompetenzen wie Hörverstehen/ Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprachmitteln, Textproduktion sowie Wortschatz und Grammatik. Die sonstigen Leistungen umfassen u.a. die Qualität der mündlichen Beteiligung im Unterricht, Hausaufgaben, schriftliche und mündliche Kurztests, Kurzreferate bzw. mündliche Präsentationen sowie die Qualität der Aussprache, der Sprachrichtigkeit und des Ausdrucksvermögens.

Zurzeit wird in den Klassen 9, 10 und 11.1 das Lehrwerk Cours Intensif, Klett-Verlag (bzw. in Klasse 9 die Neuauflage Le Cours Intensif von 2016) benutzt. Die Schüler und Schülerinnen besitzen das Schülerbuch, das Cahier d’activités mit Schüler CD-Rom und das Grammatische Beiheft. Darüber hinaus wird im Unterricht mit dem das Lehrwerk begleitenden digitalen Unterrichtsassistenten für Whiteboards gearbeitet. Der 3. Band von Cours Intensif ist in Dossierform aufgebaut und stellt eine Einführung in die Oberstufenarbeit dar.

Jahrgangsstufe 9

In der Jahrgangsstufe 9 bilden die Lektionen 1 – 7 von Cours Intensif I (Neuausgabe 2016) die Grundlage für den Französischunterricht.

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
Le Cours Intensif Leçon 1 : Sich vorstellen und ins Gespräch kommen - Kompetenzschwerpunkte: Hören, Sprechen			
<ul style="list-style-type: none"> • Sich begrüßen • Sich vorstellen • Nach dem Befinden fragen • Nach dem Wohnort fragen • Freundschaftsbeziehungen angeben • Sich verabschieden • Über sich selbst sprechen/ schreiben (Geburtstag,Alter, Telefonnummer,etc) 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>je m'appelle</i> • <i>Tu t'appelles comment?</i> • Intonationsfrage • bestimmter Artikel <i>le, la, l', les</i> • <i>être</i> und <i>avoir</i> • <i>Qui est-ce?</i> • unbestimmter Artikel <i>un, une, des</i> • Verben auf <i>-er</i> • <i>c'est/ce sont / il y a</i> • hörbare und stumme Wortendungen • Grundzahlen bis 31 • Possessivbegleiter im Singular • Nasale [ã], [ö], [ê] 	<p>ca. 12 Stunden</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Begrüßungsrituale in Frankreich • Wortschließung (I) Wörter aus anderen Sprachen ableiten • <i>La rentrée</i>
Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
Le Cours Intensif Leçon 2: Das eigene Wohnumfeld – Kompetenzschwerpunkte: Hören, Mediation			
<ul style="list-style-type: none"> • Über sein Wohnumfeld sprechen • Fragen stellen • Seine Familie und sein Zuhause vorstellen • Vorlieben und Abneigungen ausdrücken • Vorschläge machen und annehmen bzw. ablehnen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verben auf –er • Fragen mit est-ce que/qu' und qu'est-ce que/qu' • Viertel/Wohnung/Familie/Zahlen - 69 • [s], [z], [ʃ] • faire • Possessivbegleiter im Plural • Direktes und indirektes Objekt im Satz • La liaison 	ca. 12 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen (I) Globales und selektives Hörverstehen • Mediation (I) Dolmetschen • Eine Kurzpräsentation über seinen Wohnort erstellen
Le Cours Intensif Leçon 3: Die eigene Schule Kompetenzschwerpunkt: Sprechen			
<ul style="list-style-type: none"> • Über seine Schule sprechen • Nach der Uhrzeit fragen/ die Uhrzeit angeben • Fragen/sagen wann etwas stattfindet • Sich mit jemandem verabreden • Über seinen Stundenplan sprechen • Etwas verneinen • Seine Schule vorstellen • Über den Tagesablauf sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> • Schule, Schulfächer • Zeitangaben, Wochentage • Dire, lire, écrire • Article contracté • [ã], [ö], [~e], [p], [t], [k] • Verneinung mit ne...pas und ne...plus • aller • Imperativ • prendre/comprendre/apprendre 	ca. 15 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • Das französische Schulsystem • Alltag in einer französischen Schule • Französischer Stundenplan • Das carnet de correspondance • Sprechen (I) Eine Szene vorspielen
Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
Le Cours Intensif Leçon 4: Die eigenen Freizeitaktivitäten - Kompetenzschwerpunkt: Lesen			
<ul style="list-style-type: none"> • Über Freizeitaktivitäten sprechen • Vorlieben/Abneigungen ausdrücken • Sich in einer E-Mail vorstellen • Vorschläge machen/ annehmen/ ablehnen • Über Zukunftspläne sprechen • Über seinen Umgang mit Medien reden 	<ul style="list-style-type: none"> • Hobbys, Sport • Article contracté mit de • Dormir/partir/sortir • Unverbundene Personalpronomen • Est-ce que/qu' und Fragewort • Futur composé • [wa]][e][ɛ] 	ca. 12 Std	<ul style="list-style-type: none"> • Paris Plages • Jugendliche und Handy in Frankreich • Leseverstehen (I) (Titel, Abbildungen, W-Fragen)

Le Cours Intensif Leçon 5: Paris - Kompetenzschwerpunkte: Lesen, Schreiben			
<ul style="list-style-type: none"> • Sehenswürdigkeiten beschreiben • Freizeitpläne besprechen • Wünsche äußern und Möglichkeiten benennen • Eine Verabredung treffen • Vergangenes erzählen • Nach dem Weg fragen/ den Weg beschreiben • Über vergangene Erlebnisse berichten 	<ul style="list-style-type: none"> • Mit der Metro fahren • Film • Zahlen bis eine Million • Laut-Schrift-Zuordnung • Passé composé mit avoir/être • Attendre/descendre/entendre • Adjektive: unregelmäßige Bildung • Ne...pas de 	ca. 15 Std	<ul style="list-style-type: none"> • Frühstücksgewohnheiten in Frankreich • Pariser Metro • Leseverstehen (II) Scanning • Selbsverfasste Texte überprüfen
Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
Le Cours Intensif Leçon 6: Deutsch-Französischer Schüleraustausch - Kompetenzschwerpunkte: Hören, Mediation			
<ul style="list-style-type: none"> über das Essen sprechen sagen, was man tun muss ein Einkaufsgespräch führen Personen und Sachen näher beschreiben von einem Fest berichten 	<ul style="list-style-type: none"> Nahrungsmittel Teilungsartikel/ Mengenangaben devoir, acheter Objektpronomen [i], [y][ɥ],[ə],[e],[ɛ] Relativpronomen qui, que, où Qui mit Präposition Voir, boire, manger 	ca. 12 Std	<ul style="list-style-type: none"> La fête des voisins Essen in Frankreich der apéro Wörter umschreiben Worterschließung (II) (Wortfamilie, Kontext, Weltwissen)

Le Cours Intensif Leçon 7: Jugendliche und Kultur - Kompetenzschwerpunkt: Sprechen			
<ul style="list-style-type: none"> Über eine Statistik sprechen Über Kleidung sprechen Entsetzen äußern Den eigenen Stil beschreiben Über seinen Musikgeschmack sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> Freizeit, Kleidung, Farben Mettre, essayer, Offrir, ouvrir, découvrir Venir Interrogativbegleiter Demonstrativbegleiter Beau, nouveau, vieux [ɛ],[ø],[ã],[e],[s] 	ca. 12 Std	<ul style="list-style-type: none"> Mit dem zweisprachigen Wörterbuch arbeiten (Französisch-Deutsch) Die französische Musikszene Etwas präsentieren
Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen

Schulcurriculum Französisch (Stand Januar 17)
Jahrgangsstufe 10

In der Jahrgangsstufe 10 wird die Lektion 8 von Le Cours Intensif I (Neuausgabe 2016) behandelt. Bis zur Herausgabe der Bände 2 und 3 dieser Neuausgabe bilden die Lektionen 1-6 des Cours Intensif (2007) die weitere Grundlage für den Französischunterricht.

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
Le Cours Intensif Leçon 8: Ferien in der Bretagne - Kompetenzschwerpunkte: Sprechen, Hören			
<ul style="list-style-type: none"> • Von einer Reise erzählen • Über das Wetter sprechen • Sagen, dass man etwas kann 	<ul style="list-style-type: none"> • Landschaft und Natur, Wetter • Reflexivverben im Präsens • Finir, savoir, connaître • Imperativ von avoir und être • Indirekte Rede im Präsens • Stimmhaftes/stimmloses s 	ca. 12 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Bild beschreiben • Hörverstehen (II) Globalverständnis detaillierte Informationen entnehmen • Hörverstehen (III) Selektives Hören
Cours Intensif 2 Leçon 1: Jugendliche allein im Urlaub - Kompetenzschwerpunkte: Lesen, Sprechen			
<ul style="list-style-type: none"> • Gewohnheiten und Situationen (in der Vergangenheit) beschreiben • über seine Kindheit sprechen • einen Ferientag schildern • über das Wetter sprechen • Einen Wetterbericht verstehen • Das Urlaubsverhalten in Frankreich, Deutschland und Spanien vergleichen 	<ul style="list-style-type: none"> • die Bildung des <i>imparfait</i> • die Bildung und der Gebrauch des <i>imparfait</i> • der Gebrauch des <i>imparfait</i> und des <i>passé composé</i> • Themenwortschatz Wetter vertiefen 	ca. 15 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Lesetechniken anwenden • Sätze mithilfe von Konnektoren verbinden (temporal, kausal)
Cours Intensif 2 Leçon 2: Jugendliche und Reality Shows - Kompetenzschwerpunkte: Lesen, Sprechen			
<ul style="list-style-type: none"> • Jemanden überzeugen wollen • Zweifel ausdrücken • Die eigene Meinung darlegen 	<ul style="list-style-type: none"> • Accord des participe passé • Die reflexiven Verben im passé composé 	ca. 12 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • Lesestrategien (II)
Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
Cours Intensif 2 Leçon 3: Jugendliche und Engagement in einer NGO - Kompetenzschwerpunkte: Lesen, Sprechen			
<ul style="list-style-type: none"> • jdn überzeugen wollen • sagen, dass man etwas nicht mag • Zweifel ausdrücken • die eigene Meinung darlegen • jdn ermuntern • die eigene Meinung ausdrücken • Mitleid ausdrücken • jdn bewundern • Neugierde ausdrücken 	<ul style="list-style-type: none"> • der <i>accord des participe passé (avoir)</i> • <i>connaître, offrir, ouvrir</i> • die reflexiven Verben im <i>passé composé</i> • die Adjektive (Stellung und <i>accord</i>), Steigerung • <i>y</i> und <i>en</i> • das <i>plus-que-parfait</i> 	ca. 12 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Lesetechniken anwenden • Wortbildung • in der Gruppe diskutieren
Cours Intensif 2 Leçon 4: Jugendliche und die banlieue - Kompetenzschwerpunkte: Lesen, Sprechen			
<ul style="list-style-type: none"> • Umgangssprache und Jugendsprache verstehen • Vergleiche anstellen • Rückmeldungen in einem Gespräch geben • ein Problem schildern • in einem Konflikt vermitteln 	<ul style="list-style-type: none"> • Steigerung der Adjektive • <i>être en train de/venir de faire</i> • Verben auf –ir mit Stammerweiterung • Stellung von zwei Objektpronomen (auch mit <i>y/en</i>) 	ca. 12 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • ein Bild oder ein Foto beschreiben
Cours Intensif 2 Leçon 5: Schüleraustausch - Kompetenzschwerpunkte: Lesen, Schreiben			
<ul style="list-style-type: none"> • jdn. Ermahnen/etw. anbieten • Verständigungsschwierigkeiten überwinden/Tätigkeiten vergleichen/ über kulturelle Unterschiede sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> • Bildung und Stellung der Adverbien • Steigerung der Adverbien • Imperativ mit Pronomen 	ca. 12 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • Kreativer Umgang mit Texten
Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
Cours Intensif 2 Leçon 6: Ferien in L'Hérault - Kompetenzschwerpunkte: Hören, Sprechen			
<ul style="list-style-type: none"> • Urlaubspläne beschreiben • über Zukunftspläne sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> • Futur simple • Realer Bedingungssatz 	ca. 12 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • Hörverstehen

Jahrgangsstufe 11

Im ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 11 dienen die Lektionen 7 - 8 des Cours Intensif II und die Dossiers 1 und 2 des Cours Intensif III als Grundlage des Unterrichts. Vorrangiges Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler gezielt auf die weitere Arbeit in der Oberstufe vorzubereiten. Dossier 5 (Le Monde du travail) wird nach dem Berufspraktikum der Schüler in Schleswig-Holstein behandelt (Anfang 12.1.)

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
Cours Intensif 2 Leçon 7: Villes et paysages du Québec – Kompetenzschwerpunkte : Lesen, Sprechen			
<ul style="list-style-type: none"> • Fragen stellen • etwas verneinen • etwas ausschließen • Ereignisse beschreiben • Begeisterung ausdrücken 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>qu'est-ce qui/que</i> • <i>ce que/ce que</i> • <i>ne ...pas non plus/personne ne... /rien ne...ne...aucun/ne...ni...ni</i> • Jahreszahlen 	ca. 9 Std	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Chanson erarbeiten / mit Sprachvarietäten umgehen • Lesestrategien: Einen Sachtext erarbeiten: Exzerpieren von Fakten und wichtigen Informationen
Cours intensif 2 Leçon 8: La culture des jeunes			
<ul style="list-style-type: none"> • Vorlieben ausdrücken • eine Einstellung äußern • Jugendkultur in Deutschland, Frankreich und Spanien vergleichen 	<ul style="list-style-type: none"> • das <i>conditionnel du présent</i> • die indirekte Rede mit Zeitverschiebung • die einfache Inversionsfrage mit Pronomen • der irrealen <i>si</i>-Satz (Typ II) 	Ca. 9 Std.	<ul style="list-style-type: none"> • Über ein Buch berichten • Eine Diskussion führen / im Rollenspiel agieren • Seine Meinung begründet äußern
Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen

Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen
Cours Intensif 3: Dossier 1 - Le Maroc			
<ul style="list-style-type: none"> • ein Land vorstellen • über Möglichkeiten und Wünsche sprechen • Eindrücke schildern • Personen charakterisieren • Lebensumstände beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Das <i>conditionnel passé</i> • Konditionalsätze Typ II und Typ III • <i>si vs. quand</i> • Themenwortschatz: Ländervorstellung • Themenwortschatz: Personenbeschreibung 	Ca. 9 Std	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenfassung eines deutschen Textes auf Französisch • Ein Bild beschreiben und deuten • Eine Präsentation vorbereiten und vortragen • Texte mit der Fehlercheckliste überarbeiten
Cours Intensif 3: Dossier 2 - L'écologie			
<ul style="list-style-type: none"> • das eigene Verhalten einschätzen • etwas bewerten • etwas vorschlagen • Gefühle ausdrücken • etwas bezweifeln • kontrovers diskutieren 	<ul style="list-style-type: none"> • der <i>subjonctif présent</i>: Bildung und Gebrauch • Themenwortschatz: Umwelt • Themenwortschatz: Meinungsäußerung 	ca. 9 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Debatte führen • Meinungen begründen • Auf die Stellungnahmen anderer reagieren
Cours Intensif 3: Dossier 5 - Le monde du travail			
<ul style="list-style-type: none"> • über eigene Nebenjobs, Ausbildung und Berufswünsche sprechen • eine Umfrage durchführen • eine Grafik versprachlichen • seine Wünsche und Vorstellungen bzw. Qualitäten beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • das Passiv und seine Ersatzformen • das <i>gérondif</i> • das <i>participe présent</i> (rezeptiv) • ergänzend: Karambolage: Le muguet 	ca. 9 Stunden	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Bewerbungsschreiben und einen Lebenslauf erstellen • Einen Sachtext zusammenfassen
Kommunikative Kompetenzen	Inhalte/ Sprachliche Mittel (Grammatik/Wortschatz/Phonetik)	Zeit	Methodische/interkulturelle Kompetenzen

Nach Abschluss der Lehrbucharbeit am Ende des Halbjahres 11/1 lernen die Schüler nach und nach selbständig individuell die notwendigen sprachlichen Mittel und Methoden anzuwenden. Sie haben auch von zu Hause aus Zugriff auf den Schulserver und können jederzeit die dort gespeicherten Methoden und Sprachhilfen aufrufen. Folgende Lerntechniken sind permanent gespeichert:

- Apprendre le vocabulaire
- Bien rédiger ses textes
- Bien utiliser le dictionnaire
- Caractériser un personnage
- Décrire une image
- Écouter et comprendre
- Préparer un exposé oral
- Lire et comprendre un texte
- Participer à une discussion
- Raconter
- Rédiger un curriculum vitae
- Rédiger une lettre officielle
- Rédiger une lettre privée
- Réperer les informations d'un texte
- Résumer un texte
- Retrouver le sens d'un mot
- S'informer sur Internet

Für jede Lerngruppe erstellt der Lehrer zusätzlich einen eigenen Speicherort, auf dem Tafelbilder, Arbeitsblätter und Schülerarbeiten vom Lehrer gespeichert und verändert bzw. von Schülern gespeichert und gelesen werden können. In der Schüleragenda stehen den Schülern die wichtigsten Redemittel und grammatischen Strukturen in Kurzform jederzeit zur Verfügung.

Mögliche inhaltliche Schwerpunkte in den Halbjahren 11/2 – 12/2		
<p>Junge Menschen an der Schwelle zum Erwachsensein</p> <ul style="list-style-type: none"> – Schule, Studium und Berufsleben – Zukunftspläne – Freundschaft und Liebe – Jugendkulturen – Jugendkult – Gesundheitsprävention 	<p>Miteinander leben</p> <ul style="list-style-type: none"> – Rolle der Frau – Familie – Toleranz und Gewaltfreiheit – soziokulturelles Umfeld – Leben im gemeinsamen Europa – Verantwortung/Leben in der Einen Welt 	<p>Politisches, ökonomisches und ökologisches Umfeld</p> <ul style="list-style-type: none"> – Politik der Gegenwart – Gegenwärtiges durch Geschichte verstehen – Leben in sich wandelnden Wirtschaftsstrukturen – Rolle von Wissenschaft und Technik – Verantwortung für Natur und Umwelt
<p>Kulturelles Umfeld</p> <ul style="list-style-type: none"> – Musik, Kunst, Literatur und Sport als Teil unseres Lebens – Traditionen und Trends im Wandel der Zeit – Religionen und Weltanschauungen 	<p>Medien in ihrer Zeit</p> <ul style="list-style-type: none"> – Nutzen von Informations- und Kommunikationstechniken – Verstehen der Rolle von Medien – Einfluss von Medien 	<p>Geographisches Umfeld</p> <ul style="list-style-type: none"> – Leben in einer Region – Frankophonie Reisen (Eindrücke, Erlebnisse und Entdeckungen)

Auswahl möglicher Medien zu oben genannten inhaltlichen Schwerpunkten:

Lektüren/Filme

- Éric-Emmanuel Schmitt: M. Ibrahim et les fleurs du Coran (roman et scénario/film).
- Eric-Emmanuel Schmitt, Oscar et la dame rose (roman).
- Didier van Cauwelaert: Un aller simple (roman)
- Ben Jelloun, Tahar/ Gavalda, Anna/ Schmitt, Éric-Emmanuel: À la recherche du bonheur. Anthologie de nouvelles francophones (ausgewählte Novellen)
- Anna Gavalda: Catgut (nouvelle)
- Ensemble, c'est tout (scénario/film)
- Je vais bien, ne t'en fais pas (scénario/film)
- Eric Tolédano/Olivier Nakache: Intouchables (scénario/film)
- Philippe Grimbert: Un secret (roman + film)
- Louis Malle: Au revoir, les enfants (scénario/film)
- Louis Malle, Patrick Modiano: Lacombe Lucien (scénario/film)

Dossiersammlungen

- Horizons Sicher in die Oberstufe
- Horizons Sicher ins Abitur
- Horizons Basisdossier Les jeunes
- Horizons Atelier La BD
- Horizons La francophonie
- Horizons La pub
- Horizons Société multiculturelle
- Horizons Paris entre hier et demain
- Horizons Points chauds
- Horizons Les rapports humains
- Horizons Individu et société

Am Ende der 12. Klasse verfügen die Schüler und Schülerinnen über folgende kommunikativen Kompetenzen

Hör- / Hörsehverstehen:

Die Schülerinnen und Schüler können

- authentische Hör- und Hörsehtexte zu vertrauten Themen verstehen, sofern repräsentative Varietäten der Zielsprache gesprochen werden.
- gezielt Hauptaussagen oder Einzelinformationen entsprechend der Hör- bzw. Hörseh-Absicht entnehmen
- angemessene Strategien zur Lösung von Verständnisproblemen einsetzen
- Stimmungen und Einstellungen der Sprechenden erfassen
- Textinformationen in thematische und kulturelle Zusammenhänge einordnen und dabei textexternes Wissen einbeziehen
- der Hör-/ Hörsehabsicht (z.B. Global- / Detailverständnis) angemessene Rezeptionsstrategien anwenden

Leseverstehen

Die Schülerinnen und Schüler können

- authentische Texte unterschiedlicher Textsorten und Entstehungszeiten – auch zu abstrakteren Themen – verstehen
- gezielt Hauptaussagen und ggf. implizit enthaltene Einzelinformationen entnehmen, um ein umfassendes Textverständnis aufzubauen
- diese Informationen in thematische Zusammenhänge einordnen und dabei textexternes Wissen einbeziehen
- die inhaltliche Struktur eines Textes nachvollziehen und Gestaltungsmerkmale in ihrer Wirkung erfassen
- die Absicht und Wirkung von Texten in deren zielkulturellen Zusammenhängen erkennen
- mehrfach kodierte Texte und Textteile (z.B. Werbeanzeigen) aufeinander beziehen und in ihrer Einzel- und Gesamtaussage erfassen, analysieren und bewerten
- der Leseabsicht (z.B. Global- / Detailverständnis) angemessene Rezeptionsstrategien anwenden

Sprechen

An Gesprächen teilnehmen:

Die Schülerinnen und Schüler können

- sich weitgehend flüssig, sprachlich korrekt und adressatengerecht sowie situationsangemessen an formellen und informellen Gesprächen beteiligen
- sich zu vertrauten Themen aktiv an Diskussionen beteiligen sowie eigene Positionen vertreten
- in informellen und formellen Situationen persönliche Meinungen ausdrücken und begründen
- zu aktuell bedeutsamen Sachverhalten in Gesprächen oder Diskussionen Stellung nehmen
- angemessene kommunikative Strategien bewusst einsetzen, um mit Nichtverstehen und Missverständnissen umzugehen

Zusammenhängendes monologisches Sprechen

Die Schülerinnen und Schüler können

- klare und detaillierte Darstellungen bezogen auf ein breites Spektrum von Vorgängen des Alltags sowie Themen des fachlichen und persönlichen Interesses geben
- Sachverhalte strukturiert darstellen und ggf. kommentieren
- für Meinungen, Pläne oder Handlungen klare Begründungen bzw. Erläuterungen geben sowie Vor- und Nachteile verschiedener Optionen angeben
- nicht-literarische, literarische und auch mediale Textvorlagen sprachlich angemessen und kohärent vorstellen
- eigene mündliche Textproduktionen, z.B. Vorträge, Reden, Teile von Reportagen und Kommentare, planen, vortragen und dabei geeignete Vortrags- und Präsentationsstrategien nutzen

Schreiben

Die Schülerinnen und Schüler können

- Informationen strukturiert und kohärent vermitteln
- unterschiedliche Positionen einander gegenüberstellen, zusammenführen und kommentieren
- Texte zu literarischen und nicht-literarischen Textvorlagen verfassen
- Textsorten zielorientiert in eigenen Textproduktionen situationsangemessen verwenden

Sprachmittlung

Die Schülerinnen und Schüler können

Schulcurriculum Französisch (Stand Januar 17)

- wesentliche Inhalte authentischer mündlicher oder schriftlicher Texte sowohl schriftlich als auch mündlich in die jeweils andere Sprache sinngemäß übertragen
- die relevanten Informationen adressatengerecht und situationsangemessen zusammenfassend wiedergeben
- die Sprachmittlungssituation unter funktionaler Nutzung von Hilfsmitteln (z.B. Wörterbücher) und Kompensationsstrategien (z.B. Paraphrasieren, Mimik, Gestik) bewältigen

Verfügen über sprachliche Mittel

Die Schülerinnen und Schüler können

- einen erweiterten allgemeinen und thematischen Wortschatz – auch aus dem Bereich informeller mündlicher Sprachverwendung – sowie einen Funktions- und Interpretationswortschatz anwenden
- ein gefestigtes Repertoire grammatischer Strukturen der Kommunikationssituation angemessen anwenden
- ein gefestigtes Repertoire typischer Aussprache- und Intonationsmuster verwenden und dabei eine meist klar verständliche Aussprache und angemessene Intonation zeigen
- mit repräsentativen Varietäten der Standardsprache umgehen, wenn klar artikuliert gesprochen wird

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- in direkten und in medial vermittelten interkulturellen Situationen kommunikativ handeln. Dies bezieht sich auf personale Begegnungen sowie das Verstehen, Deuten und Produzieren fremdsprachiger Texte.
- können eigene Vorstellungen und Erwartungen im Wechselspiel mit den an sie herangetragenen reflektieren und die eigene Position zum Ausdruck zu bringen
- ihr soziokulturelles Orientierungswissen über die Zielkulturen in vielfältigen Situationen anwenden (Aspekte der Alltagskultur und Berufswelt, Themen und Probleme junger Erwachsener, gegenwärtige politische und soziale Bedingungen, historische und kulturelle Entwicklungen einschließlich literarischer Werke)

Text- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- sprachlich und inhaltlich komplexe, literarische und nicht-literarische – auch medial vermittelte – Texte in ihren jeweiligen Bezügen und Voraussetzungen verstehen und deuten sowie darauf bezogen eigene Texte produzieren

Schulcurriculum Französisch (Stand Januar 17)

- unter Nutzung ihres sprachlichen, inhaltlichen, textsortenspezifischen sowie stilistisch-rhetorischen Wissens Texte strukturiert zusammenfassen, aufgabenbezogen analysieren und deuten
- Deutungen plausibel darstellen und am Text belegen
- Perspektiven und Handlungsmuster von Akteuren, Charakteren und Figuren nachvollziehen, verstehen und hinterfragen sowie ggf. einen Perspektivwechsel vollziehen
- Hilfsmittel zum vertieften sprachlichen und inhaltlichen Verstehen von Texten selbstständig verwenden

Sprachbewusstheit

Die Schülerinnen und Schüler können

- ihr Verständnis von Struktur und Gebrauch der Zielsprache und anderer Sprachen nutzen, um mündliche und schriftliche Kommunikationsprozesse sicher zu bewältigen
- Elemente, Regelmäßigkeiten und Ausdrucksvarianten der Zielsprache erkennen und benennen
- durch Erproben sprachlicher Mittel die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern und dabei die an anderen Sprachen erworbenen Kompetenzen übertragen

(Quelle: Bildungsstandards für die fortgeführte Fremdsprache (Englisch / Französisch) für die Allgemeine Hochschulreife, Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 18.10.2012)

Methoden- und Medienkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Gruppenarbeitsphasen organisieren.
- Diskussionen beginnen, fortführen, aufrechterhalten, abschließen und selbstständig moderieren.
- mit Quellen umgehen, diese zitieren, nachweisen und annotieren.
- multimediale Präsentations- und Dokumentationstechnik anwenden.
- sich Informationen unter Nutzung konventioneller und moderner Medien beschaffen, diese auswerten und kritisch nutzen.

Anhang 1

Auswahl relevanter Referenzniveaus für die einzelnen Kompetenzbereiche

Selbständige Sprachverwendung	B2	Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.	
		Verstehen	
		Hören	Lesen
B2	Kann längere Redebeiträge und Vorträge verstehen und auch komplexer Argumentation folgen, wenn das Thema einigermaßen vertraut ist. Kann im Fernsehen die meisten Nachrichtensendungen und aktuellen Reportagen verstehen. Kann die meisten Spielfilme verstehen, sofern Standardsprache gesprochen wird.	Kann Artikel und Berichte über Probleme der Gegenwart lesen und verstehen, in denen die Schreibenden eine bestimmte Haltung oder einen bestimmten Standpunkt vertreten. Kann zeitgenössische literarische Prosatexte verstehen.	
		Sprechen	
		An Gesprächen teilnehmen	Zusammenhängendes Sprechen
B2	Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit einem Muttersprachler recht gut möglich ist. Kann sich in vertrauten Situationen aktiv an einer Diskussion beteiligen und eigene Ansichten begründen und verteidigen.	Kann zu vielen Themen aus eigenen Interessengebieten eine klare und detaillierte Darstellung geben. Kann einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.	

Schreiben	
B2	Kann über eine Vielzahl von Themen, die den Schüler interessieren, klare Texte schreiben. Kann in einem Aufsatz oder Bericht Informationen wiedergeben oder Argumente und Gegenargumente für oder gegen einen bestimmten Standpunkt darlegen. Kann Briefe schreiben und darin die persönliche Bedeutung von Ereignissen und Erfahrungen deutlich machen.

Gemeinsame Referenzniveaus: Qualitative Aspekte des mündlichen Sprachgebrauchs (Auswahl)

Spektrum	
B2	Verfügt über ein ausreichend breites Spektrum von Redemitteln, um in klaren Beschreibungen oder Berichten über die meisten Themen allgemeiner Art zu sprechen und eigene Standpunkte auszudrücken; sucht nicht auffällig nach Worten und verwendet einige komplexe Satzstrukturen.
Korrektheit	
B2	Zeigt eine recht gute Beherrschung der Grammatik. Macht keine Fehler, die zu Missverständnissen führen, und kann die meisten eigenen Fehler selbst korrigieren.
Flüssigkeit	
B2	Kann in recht gleichmäßigem Tempo sprechen. Auch wenn er/sie eventuell zögert, um nach Strukturen oder Wörtern zu suchen, entstehen nur kaum auffällig lange Pausen.
Interaktion	
B2	Kann Gespräche beginnen, die Sprecherrolle übernehmen, wenn es angemessen ist, und das Gespräch beenden, wenn er/sie möchte, auch wenn das möglicherweise nicht immer elegant gelingt. Kann auf vertrautem Gebiet zum Fortgang des Gesprächs beitragen, indem er/sie das Verstehen bestätigt, andere zum Sprechen auffordert usw.
Kohärenz	
B2	Kann eine begrenzte Anzahl von Verknüpfungsmitteln verwenden, um seine/ihre Äußerungen zu einem klaren, zusammenhängenden Beitrag zu verbinden; längere Beiträge sind möglicherweise etwas sprunghaft.

Anhang 2 Operatoren für das Fach Französisch
(beruhend auf der EPA-Operatorenliste)

Operatoren	Definitionen	Beispiele
Anforderungsbereich I: Reproduktion und Textverstehen		
décrire	énumérer les différents aspects d'un personnage, d'une situation, d'un problème dans le texte en les mettant dans un certain ordre	Décrivez les rapports familiaux tels qu'ils sont présentés dans le texte.
exposer brièvement	se borner aux idées principales du texte, sans trop de détails	Exposez brièvement le problème dont il est question dans le texte.
indiquer	exposer brièvement le problème dont il est question dans le texte ; désigner, faire voir, faire ressortir d'une manière précise	Indiquez le sujet du texte.
présenter	montrer une situation, un comportement synonyme : exposer	Présentez la situation de la femme en Afrique selon le texte.
résumer	rendre les idées principales du texte	Résumez le texte.
Anforderungsbereich II: Reorganisation und Analyse		
analyser	relever et expliquer certains aspects particuliers du texte tout en tenant compte du message du texte entier	Analysez l'attitude du personnage envers ses supérieurs.
caractériser	décrire les traits caractéristiques d'un personnage, d'un objet, d'une stratégie en ayant recours à un schéma convenu	Caractériser le personnage principal.
comparer	montrer les points communs et les différences entre deux personnages, objets, points de vue d'après des critères donnés	Comparez l'attitude des deux personnages envers la guerre.
dégager	faire ressortir, mettre en évidence certains éléments ou structures du texte	Dégagez les étapes de la réflexion de Meursault le jour de son exécution.
étudier (d'une façon détaillée)	relever et expliquer tous les détails importants concernant un problème ou un aspect donné	Etudiez de façon détaillée les causes de l'exode rural telles qu'elles sont présentées dans le texte.
examiner (de plus)	considérer avec attention, à fond un problème, une situation, un	Examinez de plus près l'évolution psychologique du personnage

près)	comportement	principal dans cet extrait.
expliquer	faire comprendre nettement, clarifier un problème, une situation en mettant en évidence le contexte, l'arrière-fond, le pourquoi	Expliquez pourquoi le personnage se comporte ainsi.
faire le portrait d'une personne	Donner la description de la personne ou du personnage en question	Faites le portrait du personnage principal.
préciser	montrer, expliquer de façon exacte et détaillée	Précisez en quoi consiste la signification du terme «regretter» dans ce contexte.
Anforderungsbereich III : Wertes und Gestalten		
commenter	exprimer son propre point de vue sur une citation, un problème, un comportement en avançant des arguments logiques, en se basant sur le texte, ses connaissances en la matière et ses propres expériences	Commentez le jugement que porte l'auteur sur le tourisme de masse et justifiez votre opinion.
discuter	étudier un point de vue, une attitude, une solution de plus près en pesant le pour et le contre	Discutez la situation d'une femme au foyer en vous basant sur le texte.
juger	exprimer son opinion personnelle quant à une attitude, un comportement, un point de vue en se référant à des valeurs et à des critères reconnus	Jugez le comportement de la fille. Comment réagirait-elle à un changement?
justifier	donner les raisons pour lesquelles on défend une certaine opinion	Partagez-vous l'opinion de l'auteur? Justifiez votre réponse.
peser le pour et le contre de	montrer les avantages et les inconvénients d'un point de vue, d'une attitude et en tirer une conclusion synonyme: discuter	Pesez le pour et le contre d'un divorce dans le cas des personnages.
Operatoren	Definitionen	Beispiele